

Kohlenmonoxidmelder CO30



EN50291-1:2010
+ A1:2012

CO30

Art.Nr. 22 120

TECHNISCHE DATEN

Sensor: Figaro, elektrochemisch

Sensorlebensdauer: ca. 10 Jahre

Warnton: 85 dB(A)/3 m

Alarmschwelle/Empfindlichkeit

Kohlenmonoxid (CO):

30 ppm innerhalb von 120 Minuten

50 ppm zwischen 60 und 90 Minuten

100 ppm zwischen 10 und 40 Minuten

300 ppm weniger als 3 Minuten

Stromversorgung: 3 V Lithiumbatterie (fest eingebaut)

Batterielebensdauer: 10 Jahre (bei typischer Anwendung)

Betriebstemperatur: -10° bis +40° C

Luftfeuchtigkeit: 30 % bis 90 % rel.

Prüfung: EN50291-1:2010+A1:2012

Abmessungen:

65 x 100 x 30 mm (Gerät)

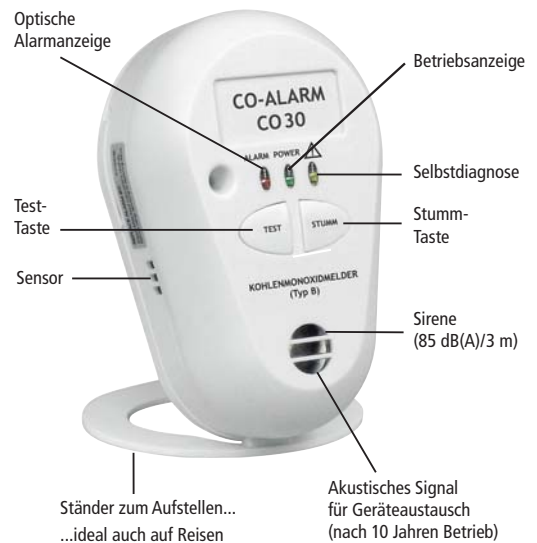
Kohlenmonoxid (CO) ist ein hochgiftiges Gas, das bei der Verbrennung von Brennstoffen freigesetzt wird. Es ist farb- und geruchlos und wird daher vom Menschen nicht wahrgenommen. Eine gefährliche Menge an CO kann bei einer unvollständigen Verbrennung von kohlenstoffhaltigen Materialien entstehen. Die zuverlässige Technik des Kohlenmonoxidmelders CO30 warnt vor giftigem CO durch lauten Alarmton und LED, bevor ein kritischer Wert erreicht wird.

Kohlenmonoxidmelder werden für jeden Raum empfohlen, in dem ein Kamin, Gasherd, Gastherme, Öl-, Holz- oder Kachelofen installiert ist. Der CO30 ist für die Verwendung in privaten Haushalten geeignet, durch das kompakte Format mit praktischem Ständer und Batteriebetrieb kann er aber auch bequem auf Reisen mitgenommen werden.

Produktmerkmale

- Warnt vor giftigem CO durch 85 dB lauten Alarmton
- Hochwertiger Figaro-Sensor mit 10 Jahren Lebensdauer (Lebensende wird akustisch angezeigt)
- Stromversorgung über fest eingebaute 3 V Lithiumbatterie mit 10 Jahren Lebensdauer
- Akustisches Signal für Geräteaustausch
- Test-Taste zur Überprüfung der Funktionsfähigkeit
- Stumm-Taste für vorübergehendes Ausschalten
- Wahlweise zur Wandmontage oder zum Aufstellen
- Kompaktes Design, auch optimal geeignet für die Reise
- Geprüft und zertifiziert nach EN 50291-1:2010 + A1:2012

Kohlenmonoxidmelder CO30



Anbringung



Wandmontage



...oder zum Aufstellen

Informationen zum Umgang mit Kohlenmonoxid (CO)

Wie entsteht CO?

Eine gefährliche Menge an CO kann bei einer unvollständigen Verbrennung von kohlenstoffhaltigem Material entstehen, beispielsweise wenn:

- Herde bzw. Öfen falsch angeschlossen sind oder nicht rechtzeitig gewartet werden.
- Die Lüftung eines Raumes nicht ausreicht.
- Der Kamin verstopft ist.
- Kohlegrills in der Wohnung betrieben werden.

Warum ist CO gefährlich?

- CO ist ein unsichtbares, geruchloses und geschmackloses Gas und wird dadurch vom Menschen nicht wahrgenommen.
- Es wird meist erst durch Vergiftungsanzeichen bemerkt.
- Es hemmt den Sauerstofftransport im Körper, kann zu Bewusstlosigkeit führen und in hochkonzentrierter Form tritt innerhalb weniger Minuten bereits der Tod ein.

Die Lösung: Kohlenmonoxidmelder.

- Sie überwachen die CO-Konzentration in der Raumluft durch hochempfindliche elektrochemische Sensoren und warnen rechtzeitig vor dem unsichtbaren Gas.

Wo sollten Kohlenmonoxidmelder installiert werden?

- Generell in jedem Raum mit Verbrennungseinrichtung.
 - Zusätzlich in jedem Schlafzimmer und in entlegenen Räumen, in denen sich Personen oft aufhalten, ein Alarmsignal aus einem anderen Gebäudeteil jedoch nicht hören würden.
- Tipp** • In Urlaubsunterkünften (z.B. Ferienwohnungen); hierfür ist der CO30 ideal geeignet.

Wie müssen Kohlenmonoxidmelder montiert werden?

- Bei Kohlenmonoxidmelder im gleichen Raum wie eine Verbrennungseinrichtung:
 - Anbringung nahe zur Decke.
- Bei Kohlenmonoxidmeldern in Schlafzimmern und Räumen ohne Verbrennungseinrichtung:
 - Anbringung in Atemhöhe.

H I N W E I S

Kohlenmonoxidmelder sind kein Ersatz für ordnungsgemäße Installation und regelmäßige Wartung von brennstoffverbrennenden Einrichtungen oder regelmäßige Reinigung und Überprüfung von Kaminen.